

Pressemitteilung:

Gründungsfeier der neuen Pfarrei mit Bischof Dr. Peter Kohlgraf

Ein großes Ereignis für die katholischen
Kirchengemeinden in Worms und im
Wonnegau

Von Martina Bauer
9. Jan. 2026



Am Sonntag, den 18. Januar 2026 ist es so weit: Die Gründung der neuen Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau wird mit einem großen Gottesdienst im Dom gefeiert.

Dabei handelt es sich nicht nur um kleine organisatorische Veränderungen für die katholischen Kirchengemeinden in Worms und im Wonnegau. Es ist eine große Zäsur: nach langen Beratungen, Planungen und Konzeptentwicklungen fusionieren 33 bislang rechtlich selbständige Pfarreien zu einer großen Pfarrei. „Das ist tatsächlich für den bisherigen Pastoralraum ein großer Schritt“, unterstreicht Michael Beermann, Koordinator des Pastoralraumes. Mit dieser Neugründung werde die Kirche fit gemacht für die Zukunft.

Kirche trifft auf Lebenswirklichkeit - Neuausrichtung erforderlich

Die gesellschaftlichen Veränderungen und Entwicklungen sind auch an der katholischen Kirche nicht spurlos vorbeigegangen. Kirche verliert im Lebensgefühl der Menschen an Bedeutung. Das zeigt sich beispielsweise an der aktuellen Zahl der Kirchenaustritte. In einem bisumsweiten Prozess hat das Bistum Mainz unter dem Begriff „Pastoraler Weg“ seit 2019 daran gearbeitet, die Kirche auf die zukünftigen Herausforderungen vorzubereiten; allein in Worms und dem Wonnegau haben sich dabei mehr als 100 Vertreterinnen und Vertreter aus allen Gremien, Pfarreien und Gruppierungen intensiv in diesen Prozess eingebracht.

Die Organisation steht -jetzt kommt die Umsetzung

Alle Vorarbeiten für die Gründung der Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau sind abgeschlossen, jetzt startet die Umsetzung. Mit einem Dekret hat der Bischof mit Wirkung zum 31.12.2025 alle bisherigen 33 Pfarreien aufgelöst und zum 01. Januar 2026 die neue Pfarrei St. Nikolaus errichtet. „Damit ist die mit fast 30.000 Mitgliedern größte Pfarrei im Bistum Mainz entstanden und mit 33 Einzelgemeinden auch die bei weitem komplexeste“, erläutert Propst Tobias Schäfer, den der Bischof zum leitenden Pfarrer ernannt hat. Alte und neue Aufgaben und Herausforderungen warten auf die neue Pfarrei. Zu den Neuerungen gehört auch eine neue Struktur von Leitung.

„Als Pfarrer bin ich nicht mehr allein der Boss“, schmunzelt der Propst. „Zusammen mit den beiden Koordinatoren und der Verwaltungsleiterin bilden wir ein Leitungsteam, in dem wir die Verantwortung und die Aufgaben teilen. Das entlastet kolossal“. Zum Leitungsteam gehören neben den Koordinatoren Katharina Kron und Michael Beermann auch die Verwaltungsleiterin Kerstin Bertz. „Mein Aufgabenfeld ist der ganze Komplex der Verwaltung und Buchhaltung, der Personalführung des nichtpastoralen Personals und die Koordinierung des Pfarrbüros und der Kontaktstellen vor Ort. Den Pfarrer und das ganze Team der Seelsorgerinnen und Seelsorger von diesen Aufgaben zu entlasten, damit sie sich wirklich der Seelsorge widmen können, ist eine wichtige Veränderung“, erläutert die Verwaltungsleiterin.

Man hoffe, dass die neue Großpfarrei mit ihren umfangreichen Ressourcen damit zielgerichteter auf die heutigen und künftigen Bedürfnisse und Herausforderungen reagieren könne, um so die vielfältigen künftigen Aufgaben besser erfüllen zu können.

„Wir wissen, dass diese Veränderungen manchen in unseren Gemeinden auch Angst machen. Natürlich bedeutet es hier und da auch Abschiednehmen müssen von Vertrautem. Aber gleichzeitig schaffen wir auch Raum für Neues, für Aufbrüche“, ist Katharina Kron überzeugt.

Mit einem Festgottesdienst starten am 18. Januar

Rechtlich ist die neue Pfarrei mit dem 1. Januar bereits errichtet. Dieses besondere Ereignis soll aber auch gebührend gefeiert und in einem festlichen Gottesdienst unter den Segen Gottes gestellt werden. Bischof Peter Kohlgraf wird eigens zum Gründungsgottesdienst aus Mainz kommen. Der Festgottesdienst findet am Sonntag, den 18. Januar um 16 Uhr im Dom statt. Mitgestaltet wird er von einem Projektchor aus Sängerinnen und Sängern aller Chöre der vielen Gemeinden der neuen Pfarrei, sowie einem gemeinsamen Orchester der drei Kirchenmusiken. Auch an die hundert Messdienerinnen und Messdiener aus allen bisherigen Pfarreien werden erwartet, die kirchlichen Verbände wirken mit und viele mehr. Im Rahmen des Gründungsgottesdienstes erhalten die Seelsorgerinnen und Seelsorger vom Bischof ihre formelle Beauftragung und ihre Dekrete überreicht. Tatsächlich finden an diesem Sonntag außer den Vorabendmessen keine weiteren Gottesdienste statt: Ob aus Gimbsheim oder Offstein, aus Mölsheim oder Hamm, ob aus Stadt oder Land, ob alt oder jung – alle Katholiken aus dem bisherigen Pastoralraum sind herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst in den Dom eingeladen.

Anschließend an den Gottesdienst wird zu Begegnung und einem geselligen Beisammensein im Kreuzgang am Dom sowie am Haus am Dom eingeladen.

Festgottesdienst zur Gründung der Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau

mit dem Bischof von Mainz, Dr. Peter Kohlgraf

Datum:

Sonntag, 18.Januar 2026, 16.00 Uhr

Ort:

Dom St. Peter, Worms

Musikalische Gestaltung:

- Projektchor aus allen Chören der neuen Pfarrei unter der Leitung von Domkantor Dan Zerfaß
- Gemeinsames Orchester der Kirchenmusikvereine
- An der Orgel: Jonas Janson

Kath. Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau

05.01.2026



Sonntag, 18. Januar 2026, 16 Uhr

Festgottesdienst mit Bischof Dr. Peter Kohlgraf, Mainz

im Dom St. Peter zu Worms

mit Überreichung der Gründungsurkunde unter

Mitwirkung verschiedener Aktiver aller Gemeinden.

Anschließend Beisammensein im Haus am Dom

und dem ehemaligen Kreuzgang.

Mit der Gründung der neuen Pfarrei St. Nikolaus Worms-Wonnegau zum 01.01.2026 beginnt ein neuer Zeitabschnitt in der katholischen Kirche im ehemaligen Dekanat Worms.

Der 2018 im ganzen Bistum Mainz gestartete große Strukturveränderungsprozess hat zur Gründung von 46 Pastoralräumen geführt mit dem Ziel, daraus jeweils eine neue Pfarrei zu bilden.

Nun findet dieser lange Weg des Aufeinander-Zugehens und Miteinander-Planens für uns sein Ende;

mit der neuen Pfarrei wagen wir einen Neuanfang im Glauben.

Diesen Neuanfang möchten wir feiern und laden Sie dazu herzlich ein.


Propst Tobias Schäfer

Verwaltungsführerin Kerstin Bertz


Koordinatörin Katharina Kron

Koordinatör Michael Beermann